

Medizinische Fachangestellte

Studentenafel

| | Stunden pro Woche |
|--------------------------------|----------------------|
| 1. Pflichtfächer | |
| 1.1 Allgemeiner Bereich | 4 |
| Religionslehre | 1 |
| Deutsch | 1 |
| Gemeinschaftskunde | 1 |
| Wirtschaftskunde | 1 |
| 1.2 Fachlicher Bereich | 7 |
| Unterricht in 13 Lernfeldern | |
| 2. Wahlpflichtfächer | 2 |
| z.B. Datenverarbeitung | |

Zum Beruf

„Medizinische Fachangestellte“ gehört zu den vielseitigsten Berufen, die es gibt. Häufig wechselnde Tätigkeiten verlangen geistige Beweglichkeit und schnelles Umdenken. Der Umgang mit Menschen und die Bereitschaft, Kranken helfen zu wollen, sind Grundvoraussetzungen. Dazu kommen Qualifikationen wie Gesundheitsberatung und Kommunikation. Arzthelferinnen sind in der Arztpraxis erste Ansprechstationen der Patienten und für deren Betreuung zuständig. Sie bestimmen wesentlich das Behandlungsklima. Sie sind für die Organisation, die Patiententermine und die Wartezeiten in der Praxis verantwortlich. Der Umgang mit dem Computer und die Verwendung eines Arztprogramms sind in den meisten Praxen selbstverständlich. Schreibarbeiten, die Abrechnung mit Krankenkassen und Privatpatienten gehören zu den täglichen Verwaltungsarbeiten.

Im medizinischen Bereich muss sich die Helferin die notwendigen Fachbegriffe aneignen. Sie assistiert dem Arzt bei der Behandlung der Patienten und bei Operationen. Selbständig auszuführende Aufgaben sind z. B. Bestrahlungen, Röntgen, das Anfertigen von EKG's, Laborarbeiten und das Anlegen von Verbänden ebenso wie die Bedienung der dazu benötigten technischen Geräte.

Eine wichtige Anforderung an die Arzthelferin ist die Bereitschaft zur Teamarbeit. Daraus ergibt sich aber auch die Möglichkeit, Führungsaufgaben im Team zu übernehmen. Der ständige Fortschritt in der Medizin verlangt die permanente Bereitschaft zur Weiterbildung. Nur so kann die Arzthelferin qualifizierte Arbeit verantwortungsbewusst leisten.

Merkmale der schulischen Ausbildung

Während die fachpraktischen Kenntnisse in der Ausbildungspraxis erworben werden, vermittelt die Berufsschule das notwendige fach- und allgemeintheoretische Wissen. In den 3 Ausbildungsjahren findet der Unterricht an der Berufsschule berufsbegleitend (Teilzeitschule) statt. Die auszubildenden Medizinischen Fachangestellten kommen 1½ Tage pro Woche in die Schule. Es ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben, Hauptschulabschluss ist als Mindestvoraussetzung empfehlenswert. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und kann unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt werden.

Prüfungen und Abschlüsse

Das Berufsbildungsgesetz schreibt am Ende des zweiten Ausbildungsjahres die Durchführung einer Zwischenprüfung vor. Die Abschlussprüfung findet am Ende des dritten Ausbildungsjahres statt. Sie ist in einen schriftlichen und einen praktisch-mündlichen Teil gegliedert und wird als gemeinsame Schul- und Kammerprüfung durchgeführt. Die Ergebnisse der Abschlussprüfung werden von der Schule in einem Abschlusszeugnis und von der Kammer durch den so genannten "Helferinnenbrief" (entspricht dem Gesellenbrief) dokumentiert. Zusammen mit einem erfolgreichen Berufs- bzw. Berufsschulabschluss kann auf Antrag auch noch ein dem "Realschulabschluss" gleichwertiger Bildungsstand zugesprochen werden.

Fortbildungsmöglichkeiten

- zur Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung
- zur Schulungskraft für Typ-II-Diabetiker
- zur Operationstechnischen Assistentin
- zur Ernährungs- und Diätberaterin

► Wir über uns ...

Die Fritz-Ruoff-Schule besteht seit 1971. Der Anspruch unserer Schule liegt darin, in möglichst freier und partnerschaftlicher Atmosphäre Bildung zu vermitteln.

Die Schule ist nach Fritz Ruoff – einem Nürtinger Künstler – benannt, dessen Arbeiten auf dem Schulgelände noch heute an ihn erinnern.

Sie sind neugierig auf Unbekanntes, gespannt auf neue Erfahrungen, engagiert und offen? Sie wollen nicht nur als Einzelkämpfer, sondern auch mit anderen zusammen in Gruppen lernen, arbeiten und Beziehungen pflegen? Bei uns finden Sie die passenden Lehrerinnen und Lehrer und das richtige Umfeld.

Informationsabend ist jeweils am ersten Donnerstag nach den Weihnachtsferien. Bitte informieren Sie sich über die Anfangszeiten auf unserer Homepage.

Weitere Informationen unter www.fritz-ruoff-schule.de oder per E-Mail: info@frs-nt.de

Anmeldeschluss für Vollzeitklassen ist jeweils der 1. März eines Jahres. Spätere Anmeldungen werden je nach Möglichkeit berücksichtigt.

► Wir haben viel zu bieten ...

Berufliche Vorbereitung:

- AV Dual

Wege zur Fachschulreife (mittlere Reife):

- Zweijährige Berufsfachschule
 - Ernährung und Hauswirtschaft
 - Gesundheit und Pflege

Wege zur (Fach-)Hochschulreife:

- Berufskolleg Gesundheit und Pflege 1 + 2
- Agrarwissenschaftliches Gymnasium
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Möglichkeiten nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung:

- Berufskolleg Fachhochschulreife (Biologie)
- Berufsoberschule für Sozialwesen

Berufsausbildung:

- Lehrgang Praxisanleitung für Pflegeberufe
- Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann
- Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer
- Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer (für Personen mit Migrationshintergrund)
- Alltagsbetreuerin bzw. Alltagsbetreuer
- Sozialpädagogische Assistentin bzw. Sozialpädagogischer Assistent, Direkteinstieg Kita
- Sozialpädagogische Assistentin bzw. Sozialpädagogischer Assistent, praxisintegriert
- Erzieherin bzw. Erzieher
- Erzieherin bzw. Erzieher, praxisintegriert
- Erzieherin bzw. Erzieher, Teilzeitform
- Fachklassen für zahnmedizinische Fachangestellte, medizinische Fachangestellte, Zahntechniker/innen und pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte

fritz ruoff ▲ schule

Albert-Schäffle-Str. 7
72622 Nürtingen

Telefon: (07022) 93292-0
Telefax: (07022) 93292-119

E-Mail: info@frs-nt.de
www.fritz-ruoff-schule.de



**Medizinische
Fachangestellte**